

Mobildisco und ein großer Familientag

Jugendclub Gottenheim feiert sein zehnjähriges Bestehen

Gottenheim. Der Jugendclub Gottenheim feiert am Wochenende vom 2. und 3. Juli in der Winzerhalle sein zehnjähriges Bestehen. Am Samstag steigt ab 20 Uhr die Geburtstagsparty mit der Mobildisco „Black Magic“. Und am Sonntag findet ein Familientag ab 11 Uhr mit einem Rahmenprogramm für Kinder und musikalischer Unterhaltung für die Erwachsenen statt.

Am 22. September 1995 waren rund 40 Jugendliche und der im vergangenen Jahr verstorbene Bürgermeister Alfred Schwenninger in das Feuerwehrhaus gekommen, um den Jugendclub zu gründen. „Die KJG (Katholische Junge Gemeinde) wollte damals unbedingt ein Jugendhaus für ihre Gruppen und hat entsprechende Wünsche an den Gemeinderat herangetragen“, erinnert sich Clemens Zeissler, der heutige Vorsitzende des Jugendclubs Gottenheim, der auch damals bei der historischen Versammlung dabei war.

Von vier bis 90 Jahren

Der Jugendclub, der das Jugendhaus in Eigenregie betreibt, hat aktuell 140 Mitglieder im Alter von vier bis 90 Jahren. In dem Treffpunkt finden an zwei Samstagen und zwei Freitagen Discos statt, bei dem die Gottenheimer Jugendlichen oft auch Freunde aus ihren Schulen in Breisach und Bötzingen mitbringen. 50 bis 80 Jugendliche kommen dazu regelmäßig. Einmal im Monat findet am Samstag von

aus der Gemeinde angehören.

Bis zum Jugendhaus war es aber noch ein längerer Weg. Mit viel Eigenleistungen von Jugendlichen und örtlichen Handwerkern wurde das Haus von 1995 bis 2000 gebaut. „Wir haben in diesen Jahren gar kaum Jugendarbeit gemacht, sondern nur gebaut“, sagt Zeissler. Im Juli 2000 war dann die feierliche Eröffnung gleichzeitig mit der Eröffnung des neuen Gemeindebauhofes in unmittelbarer Nachbarschaft. Gottenheim ist bis heute die einzige Gemeinde im Landkreis, die bei einer Größe von nur 2.500 Einwohnern ein eigenes Jugendhaus besitzt.



Clemens Zeissler (Mitte) mit den Ehrenmitgliedern des Jugendclubs Gottenheim Dr. Rudolf Eyfrig, Bärbel und Peter Rauch (von links).

Foto: Monika Mylius

16 bis 20 Uhr eine Kinderdisco statt. Außerdem organisiert der Jugendclub regelmäßig Ausflüge für Jugendliche in die weitere Region, zum Beispiel in den Europapark oder nach Steinwasen. „Es macht sehr viel Spaß, wenn man sieht, wie gut diese Ausflüge ankommen“, sagt Clemens Zeissler, der von Beruf Energieelektroniker ist.

Der Jugendclub ist ein vollkommen selbstständiger Verein, der

keine finanzielle Rechenschaft gegenüber der Gemeinde hat“, sagt Zeissler, nicht ohne Stolz. Und die zehn Jahre seines Bestehens sollen am Wochenende kräftig in der Winzerhalle gefeiert werden.

Jubiläumsdisco

Am Samstag, 2. Juli kommt um 20 Uhr die „Mobildisco „Black Magic“ um professionell die Geburtstagsparty zu gestalten. Der Famili-

entag am Sonntag, 3. Juli wendet sich an alle Gottenheimer. Eröffnet wird das Rahmenprogramm um 11 Uhr mit dem Musikverein Gottenheim, gefolgt von dem Männergesangsverein (ab 13 Uhr) und dem Akkordeonspielring Umkirch (ab 15 Uhr). Höhepunkte für die Kinder sind sicherlich die Hüpfburg und die Mohrenkopfschleuder. Für das leibliche Wohl ist auch bestens gesorgt. (wag)

Herzlich Willkommen

Im Namen des Jugendclubs Gottenheim darf ich Sie, liebe Leserinnen und Leser des Reblandkuriers, ganz herzlich zu unseren Jubiläumsveranstaltungen am 2. und 3. Juli nach Gottenheim in die Winzerhalle einladen. Wir feiern am kommenden Wochenende den zehnten Geburtstag des Jugendclub Gottenheim.

An dieser Stelle darf ich die Gelegenheit wahrnehmen, den Gründungsmitgliedern und all denen die den Verein in der zehnjährigen Geschichte unterstützt haben meine Wertschätzung und Anerkennung verbunden mit großem Dank aussprechen.

Verbringen Sie mit uns ein paar schöne Stunden in der Winzerhalle mit einem Programm für Jung und Alt. Dem Jugendclub Gottenheim wünsche ich weiterhin alles Gute und weiterhin viel Freude und Erfolg bei der Jugendarbeit in der Gemeinde Gottenheim.

Clemens Zeissler
Vorsitzender des Jugendclubs